

## Gemeinderat stimmt Neuausrichtung der Sperrmüllentsorgung zu

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 23. Juni eine Neuausrichtung der Sperrmüllentsorgung in Karlsruhe beschlossen. Zum 1. Januar 2027 wird der Straßensperrmüll im gesamten Stadtgebiet eingestellt. Gleichzeitig wird der Service „Sperrmüll auf Abruf“ erweitert und durch einen kostenpflichtigen Express-Service ergänzt.



© Foto: Stadt Karlsruhe, Team Sauberes Karlsruhe

**Karlsruhe, 24. Juni 2026.** Ab dem 1. Januar 2027 gibt es in Karlsruhe keinen Straßensperrmüll mehr. Stattdessen können Bürgerinnen und Bürger ihren Sperrmüll zweimal im Jahr kostenlos über den Sperrmüll auf Abruf anmelden. Das Team Sauberes Karlsruhe (TSK) erweitert den Service Sperrmüll auf Abruf und bietet künftig zusätzlich einen kostenpflichtigen Express-Service an.

Beim bisherigen Straßensperrmüll gab es in den vergangenen Jahren immer häufiger Probleme. Falsche Ablagerungen, zusätzliche Verschmutzungen und ein hoher Reinigungsaufwand haben gezeigt, dass das System in seiner bisherigen Form nicht mehr zeitgemäß ist.

Hinzu kommt, dass Fremdblagerungen und Fehlwürfe die Trennqualität der erfassten Materialien beeinträchtigen. Für eine hochwertige Verwertung ist allerdings eine möglichst sortenreine Erfassung der Wertstoffe erforderlich. Werden Materialien verschmutzt oder mit anderen Abfällen vermischt, können sie häufig nicht mehr oder nicht hochwertig recycelt werden.

Lange war der Straßensperrmüll ein beliebter Termin im Stadtteil, um gebrauchte Möbel weiterzugeben oder noch brauchbare Dinge zu finden. Heute hat sich das Bild verändert. Immer häufiger werden die bereitgestellten Gegenstände von gewerblichen Sammlern durchsucht. Dabei werden Gegenstände häufig umgestellt, auseinandergezogen und, auf Gehwegen und Straßen großflächig verteilt, zurückgelassen.

Mit dem **Sperrmüll auf Abruf** möchte die Stadt deshalb eine sauberere und flexiblere Lösung für Bürgerinnen und Bürger schaffen. Sie müssen nicht mehr auf einen festen Sammeltermin warten, sondern können die Abholung dann anmelden, wenn der Sperrmüll tatsächlich anfällt. Die Gegenstände werden erst kurz vor dem vereinbarten Termin bereitgestellt. Dadurch sinkt das Risiko, dass weitere Abfälle dazugestellt werden. Jeder Haushalt kann künftig zweimal im Jahr kostenlos eine Abholung von Sperrmüll nutzen. Die Anmeldung erfolgt weiterhin telefonisch über die Behördennummer 115 oder über das Online-Formular des TSK ([www.team-sauberes-karlsruhe.de](http://www.team-sauberes-karlsruhe.de) → Unsere Leistungen → Formulare → Sperrmüll-Auftragsannahme).

Auch für die Verwertung der Materialien bietet das zukünftige Verfahren Vorteile. Durch eine gezieltere Erfassung und Trennung können Wertstoffe besser weiterverwendet werden. Da die Gegenstände erst kurz vor der Abholung bereitgestellt werden, werden Verschmutzungen durch Witterungseinflüsse, Fremdblagerungen und nachträgliches Durchsuchen reduziert. Dadurch verbessert sich die Qualität der erfassten Materialien und ein größerer Anteil der enthaltenen Wertstoffe kann hochwertig stofflich verwertet werden. Dies stärkt die Kreislaufwirtschaft und unterstützt die ressourcenschonende Nutzung von Wertstoffen.

Wer besonders schnell eine Entsorgung benötigt, kann künftig den kostenpflichtigen **Express-Service** nutzen. Dieser ermöglicht eine Abholung innerhalb von fünf Werktagen ab Anmeldung und richtet sich zum Beispiel an Menschen, die bei Umzügen, Haushaltsauflösungen oder Renovierungen kurzfristig Sperrmüll entsorgen wollen.

„Mit der Neuausrichtung der Sperrmüllentsorgung schaffen wir ein modernes und zukunftsfähiges System. Die Änderungen sollen Fremdblagerungen reduzieren, die Trennqualität der erfassten Materialien verbessern und damit die Voraussetzungen für eine hochwertige Verwertung stärken. Gleichzeitig bieten wir den Bürgerinnen und Bürgern einen flexiblen Service und erhöhen die Sauberkeit im öffentlichen Raum“, sagt TSK-Betriebsleiter Dominic Harz.

Weitere Informationen zum TSK finden Sie im Internet unter [www.team-sauberes-karlsruhe.de](http://www.team-sauberes-karlsruhe.de).

---

## Der Eigenbetrieb Team Sauberes Karlsruhe

365 Tage im Jahr für Karlsruhe im Einsatz: der Eigenbetrieb Team Sauberes Karlsruhe. Rund 550 Mitarbeitende kümmern sich um die Entsorgung von Abfällen, die Straßenreinigung sowie den städtischen Winterdienst. Das Team Sauberes Karlsruhe ist verantwortlich für die zielgerichtete Entsorgung von Haus- und Gewerbemüll. Damit die Abfälle bestmöglich verwertet werden, betreibt der Eigenbetrieb die Schadstoffsammlung sowie die städtischen Entsorgungsanlagen (Wertstoffstationen, Kompostierungsanlagen und die Umladestation). Darüber hinaus betreut das

Team Sauberes Karlsruhe auch den städtischen Fuhrpark und ist der zentrale Mobilitätsdienstleister der Stadtverwaltung sowie ihrer Eigenbetriebe.

---

### Medienkontakt

Team Sauberes Karlsruhe, Eigenbetrieb der Stadt Karlsruhe  
Ottostraße 21 | 76227 Karlsruhe

#### **Nicole Schumann**

Stabsstellenleitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
E-Mail: [nicole.schumann@tsk.karlsruhe.de](mailto:nicole.schumann@tsk.karlsruhe.de)

#### **Christina Ittner**

Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
E-Mail: [christina.ittner@tsk.karlsruhe.de](mailto:christina.ittner@tsk.karlsruhe.de)

---

### Lizenz

Pressemitteilungen dürfen als Grundlage für die redaktionelle Berichterstattung verwendet werden. Zu diesem Zweck dürfen Texte auch in Teilen oder als Ganzes übernommen werden. Eine vorherige Rücksprache mit der Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ist nicht notwendig.